

Inhalt

Einleitung	9
I. Worum es in der Wertedebatte geht	13
1. Das Verhältnis zwischen den Geschlechtern	14
2. Die Frage nach der eigenen biologischen Herkunft	16
3. Die Vergiftung unserer Umwelt	20
4. Der Wert der Arbeit	22
5. Der Verlust sozialer Sicherheiten	25
6. Der Verlust an Bildung	28
7. Die Rolle der Medien	32
II. Welche Werte haben Jugendliche?	36
1. Jugendliche zwischen Hedonismus und sozialer Verantwortung	39
Die Jugendstudie des Deutschen Jugendinstituts	39
Die 13. Shell-Jugendstudie „Jugend 2000“	44
2. Zukunftsängste und Zukunftshoffnungen	47
Die Bedeutung der Religion	51
3. Das Alphabet der Werte	55

III. Wie Werte sich entwickeln	60
1. Die Bedeutung der Kindheit.	60
2. „Meine Eltern sind völlig unpolitisch“: Janine (Fallbeispiel).	65
3. „Das mit der Körperverletzung war Scheiße“: Thomas (Fallbeispiel)	70
4. Die Bedeutung der Pubertät	75
IV. Wo Werte verraten werden	82
1. Was sind Grundwerte?	82
2. Der Verlust an Geborgenheit	86
3. Die Anforderungen der Wirtschaft	90
4. Die Bedrohung durch Gewalt und Umweltzerstörung	93
5. Die Herrschaft der Alten	99
6. Die entfesselten Medien	103
7. Die Globalisierung	108
V. Im Ozean der Gleichgültigkeit	114
1. Ist unsere Gesellschaft kinderfeindlich?	114
2. „Ich renne immer gegen Watte und löse mich in Watte auf“: Sven (Fallbeispiel)	118
3. Die Gefahren der Gleichgültigkeit	121
4. Warum Kinder zum Problem werden.	127
5. Kinder in der Dritten Welt.	133
VI. Der Triumph der narzisstischen Gesellschaft	136
1. Der Verlust von Vergangenheit und Zukunft	136
2. Der emotionale Rückzug	142

VII. Der Verlust der Väterlichkeit in der Politik.	150
1. Keine Chance den Frauen	150
2. Selbstbespiegelung männlicher Herrschaft.	154
3. Über den Missbrauch „väterlicher“ Macht.	156
VIII. Die seelischen Folgen aufgekündigter	
Verpflichtungen	162
1. Die Verletzung des Gerechtigkeitssinns	162
2. Die Kriminalität verjüngt sich.	167
3. Seelische Krankheit und stilles Leiden	173
IX. Jugendliche auf der Gewinnerseite.	178
1. „Alles ein bürgerliches Vorurteil“ –	
Gespräch mit Timm	178
2. Die Gewinner sind gut dran.	185
X. Hoffnungslichter	192
1. Neue Formen der Familie	194
2. Jugendinitiativen und Generationenbündnisse	201
3. Das Projekt „Weltethos“	207
Anmerkungen	213
Literatur.	216